

# Alfred Rosenberg

## Der Mann und sein Werk

Von **S. Th. Hart**

Mit 1 Bildnis. Geb. RM 1.40, Lwd. RM 2.40

Der langjährige Hauptschriftleiter des Völkischen Beobachters ist einer der bekanntesten geistigen Führer der nationalsozialistischen Bewegung.

Um sein Hauptwerk „Mythus des 20. Jahrhunderts“ ist ein so heißer Streit entbrannt wie selten um ein Buch.

Jeder, der sich über die geistigen Grundlagen des Nationalsozialismus unterrichten will, wird daher freudig diese Schrift begrüßen, die uns den Menschen Rosenberg näherbringt und gleichzeitig eine Einführung in die Gedankengänge seines Hauptwerkes darstellt.

**Käuferkreis ist die  
Millionenbewegung der Hitlerpartei.**

**Z**

J. S. Lehmanns Verlag / München 2 SW

# Friedrich Schnack's

neuestes Werk

## Das neue Land

Ein Roman der deutschen Lebensnot.

240 Seiten Umfang.

In Ganzleinen gebunden RM 3.90

\*

„Mit seinem Buche „Das neue Land“ wendet sich Schnack entschlossen der deutschen Lebensnot zu. Wieder ist es die Natur, die schicksalhaft handelnd eingreift. Der ländliche Boden, der Acker gibt dem Leben der Entwurzelten und Arbeitslosen einen neuen Sinn. Mit den Jahreszeiten reifen langsam die Menschen; und ihre ungestüme Sehnsucht beruhigt sich im großen Kreislauf der Erde. Dieser zukunftsgläubige Siedler-Roman wird vielen, die im grauen Staub der Städte verzweifeln wollen, an sich selbst und an ihrem Volke, Trost bringen und neuen Lebensmut. Und diese beglückende, hoffnunggebende Kraft ist es, die allen Dichtungen Friedrich Schnacks ihren stillen Glanz verleiht.“ „Daheim“.

„Friedrich Schnack hat in seinem neuen Buch auf seine sehr gewinnende Art einen Beitrag geliefert, wenn nicht zur Lösung der bitteren Fragen unserer Zeit — so doch zur Linderung ihrer seelischen Nöte.

Dies einfache und schöne Buch ist ein kleines Werk, das das Anrecht auf Frieden und Glück und die nie erlöschenden, wenn auch bescheidener werdenden Möglichkeiten des Glücks hochhält und gläubig verteidigt.“

Westdeutscher Rundfunk, Köln.

„Wie in allen Büchern Schnacks, entzückt uns auch in diesem Roman eine edle, an Bildern reiche Sprache, die Dinge und Menschen mit plastischer Anschaulichkeit vor uns hinstellt. Man möchte diesem sozialen Roman eines wirklichen Dichters eine ganz weite Verbreitung wünschen.“

Tremonia.

„Es ist ein stilles, schönes Buch. Ein Dichter schrieb es.“

Berliner Morgenpost.

**Z**

Lieferungsbedingungen siehe Verlangzettell

**Caritasverlag G.m.b.H.**  
Freiburg i. Br.